

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Ausgabedatum: 14-10-2016 Überarbeitungsdatum: 31-7-2020 Ersetzt Version vom: 10-3-2015 Version: 1.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform: GemischName: James RemoverProduktcode: 4746.0_76068RT60

Produktart : Detergens
Produktgruppe : Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung, Verwendung durch Verbraucher

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand, siehe Abschnitt 1.1. und

wird zur Verfügung gestellt mit der Voraussetzung dass das Produkt nur für die Zwecke und auf solche Art und Weise verwendet bzw. gebraucht wird, für die sie vom Hersteller

konzipiert, konstruiert und hergestellt wurde.

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Reiniger

Fleckentferner

Funktions- oder Verwendungskategorie : Reinigungs-/Waschmittel und Additive

Titel	Verwendungsdeskriptoren
Professional uses; (Trigger) spraying (Referenzcode des Verbandes: AISE_SUMI_PW_11_1_G)	SU22, PC35, PROC11, ERC8a, AISE SPERC 8a.1.a.v2
Professional uses; Brushing after trigger spraying or brushing with tools (Referenzcode des Verbandes: AISE_SUMI_PW_10_1_G)	SU22, PC35, PROC10, ERC8a, AISE SPERC 8a.1.a.v2
Consumer use of washing and cleaning products	SU21, PC35, ERC8a

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren: Siehe Abschnitt 16.

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

James B.V.
Rudolf Dieselweg 28 a
NL-5928 RA Venlo - Nederland
T +31 (0) 773278000
info@james.eu

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Siehe Abschnitt 1.3; Nur während der Bürozeiten

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245	Bitte rufen Sie bei dringenden Fragen zu Intoxikation 070 245 245 an (kostenlos 24/7). Wenn nicht erreichbar: 02 264 96 30 (Standard-Gebühr)

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 1/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+352 8002 5500	Kostenlose Telefonnummer, rund um die Uhr erreichbar Experten beantworten alle dringenden Fragen zu gefährlichen Produkten auf Französisch oder Deutsch
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145	(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16 H319

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)



GHS07

Signalwort (CLP) : Achtung

Gefahrenhinweise (CLP) : H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise (CLP) : P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 - Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

Für die Allgemeinheit bestimmt

Kindergesicherter Verschluss : Nicht anwendbar Tastbarer Gefahrenhinweis : Nicht anwendbar

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Klassifizierung führen

: Unter normalen Umständen keine. Die Informationen in diesem Abschnitt bezieht sich auf das unverdünnte Produkt.

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 2/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	Konz. (% w/w)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Propyleneglycol-n-propylether (INCI: PROPYLENE GLYCOL PROPYL ETHER)	(CAS-Nr.) 1569-01-3 (EG-Nr.) 216-372-4 (REACH-Nr) 01-2119474443-37	10 – 20	Flam. Liq. 3, H226 Eye Irrit. 2, H319
Dimethylglutarat (INCI: DIMETHYL GLUTARATE) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	(CAS-Nr.) 1119-40-0 (EG-Nr.) 214-277-2 (REACH-Nr) 01-2119900156-49	5 – 10	Nicht eingestuft
Sodium cumenesulfonate (INCI: SODIUM CUMENESULFONATE)	(CAS-Nr.) 15763-76-5; (28348-53-0) (EG-Nr.) 248-983-7 (EG Index-Nr.) 239-854-6 (REACH-Nr) 01-2119489411-37	1 – 5	Eye Irrit. 2, H319
Dimethyladipat (INCI: DIMETHYL ADIPATE) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	(CAS-Nr.) 627-93-0 (EG-Nr.) 211-020-6	1 – 5	Nicht eingestuft
Dimethylsuccinat (INCI: DIMETHYL SUCCINATE) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	(CAS-Nr.) 106-65-0 (EG-Nr.) 203-419-9 (REACH-Nr) 01-2119486681-29	1 – 5	Nicht eingestuft
Isotridecan-1-ol (INCI: ISOTRIDECANOL) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	(CAS-Nr.) 27458-92-0 (EG-Nr.) 248-469-2	< 0,1	Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, DE, LU); Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	(CAS-Nr.) 67-56-1 (EG-Nr.) 200-659-6 (EG Index-Nr.) 603-001-00-X (REACH-Nr) 01-2119433307-44	< 0,1	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 3 (Oral), H301 Acute Tox. 3 (Dermal), H311 Acute Tox. 3 (Inhalation), H331 STOT SE 1, H370

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:		
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL)	(CAS-Nr.) 67-56-1 (EG-Nr.) 200-659-6 (EG Index-Nr.) 603-001-00-X (REACH-Nr) 01-2119433307-44	(3 ≤C < 10) STOT SE 2, H371 (10 ≤C < 100) STOT SE 1, H370

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : E

: Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen

: Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Einatmen dar. Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt

: Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 3/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen : Einatmen unwahrscheinlich. Stellt unter der Voraussetzung normaler

Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Einatmen dar.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Stellt keine nennenswerte Hautgefährdung dar. Das Produkt ist als nicht hautreizend

anzusehen.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenreizung. Unscharfer Anblick. Brennendes Gefühl. Tränen.

Rötung.

Symptome/Wirkungen nach Verschlucken : Kann eine leichte Reizung der Schleimhäute in Mund, Hals und Verdauungstrakt

hervorrufen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Nicht brennbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim

Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser

in die Umwelt vermeiden (verhindern).

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz

betreten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Auf harten Flächen verschüttetes Material kann eine ernste Ausrutsch-/Sturzgefahr

darstellen.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verschütten in Oberflächengewässer verboten. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen.

Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Reste mit reichlich Wasser spülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 4/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Die übliche Sorgfalt, die im Umgang mit Chemie und Reinigungsmitteln gilt, soll beachtet

werden. Hinweise des Herstellers beachten. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten

um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt. Behälter dicht

verschlossen halten. Vor Gefrieren schützen.

Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Starke Säuren.

Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Dimethylglutarat (INCI: DIMETHYL GLUTARATE) (1119-40-0)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Dimethylglutarat
AGW (OEL TWA) [1]	8 mg/m³
AGW (OEL TWA) [2]	1,2 ppm
Anmerkung	AGS;Y;11
Rechtlicher Bezug	TRGS900

Dimethylsuccinat (INCI: DIMETHYL SUCCINATE) (106-65-0)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Dimethylsuccinat
AGW (OEL TWA) [1]	8 mg/m³
AGW (OEL TWA) [2]	1,2 ppm
Anmerkung	AGS;Y;11
Rechtlicher Bezug	TRGS900

Dimethyladipat (INCI: DIMETHYL ADIPATE) (627-93-0)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Dimethyladipat
AGW (OEL TWA) [1]	8 mg/m³
AGW (OEL TWA) [2]	1,2 ppm
Anmerkung	AGS;Y;11
Rechtlicher Bezug	TRGS900

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 5/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL) (67-56-1)		
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)		
Lokale Bezeichnung	Methanol	
IOEL TWA	260 mg/m³	
IOEL TWA [ppm]	200 ppm	
Bemerkungen	skin	
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2006/15/EC	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz	
Lokale Bezeichnung	Methanol	
MAK (OEL TWA)	260 mg/m³	
MAK (OEL TWA) [ppm]	200 ppm	
MAK (OEL STEL)	1040 mg/m³	
MAK (OEL STEL) [ppm]	800 ppm	
Anmerkung (AT)	н	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 186/2015	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	ntz	
Lokale Bezeichnung	Alcool méthylique # Methanol	
OEL TWA	266 mg/m³	
OEL TWA [ppm]	200 ppm	
OEL STEL	333 mg/m³	
OEL STEL [ppm]	250 ppm	
Anmerkung (BE)	D: la mention "D" signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air. # D: de vermelding "D" betekent dat de opname van het agens via de huid, de slijmvliezen of de ogen een belangrijk deel van de totale blootstelling vormt. Deze opname kan het gevolg zijn van zowel direct contact als zijn aanwezigheid in de lucht.	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 11/03/2002	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)		
Lokale Bezeichnung	Methanol	
AGW (OEL TWA) [1]	270 mg/m³	
AGW (OEL TWA) [2]	200 ppm	
Anmerkung	DFG;EU;H;Y	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	
Luxemburg - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Méthanol	
OEL TWA	260 mg/m³	
OEL TWA [ppm]	200 ppm	
Rechtlicher Bezug	Mémorial A № 235	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz	
Lokale Bezeichnung	Methanol	
MAK (OEL TWA) [1]	260 mg/m³ 260 mg/m³	

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 6/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL) (67-56-1)	
MAK (OEL TWA) [2]	200 ppm 200 ppm
KZGW (OEL STEL)	1040 mg/m³ 1040 mg/m³
KZGW (OEL STEL) [ppm]	800 ppm 800 ppm
Anmerkung	H B SS _C - ZNS, Sehen - INRS, NIOSH

Isotridecan-1-ol (INCI: ISOTRIDECANOL) (27458-92-0)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Isotridecan-1-ol
AGW (OEL TWA) [1]	21 mg/m³
AGW (OEL TWA) [2]	2,56 ppm
Anmerkung	AGS;11;Y
Rechtlicher Bezug	TRGS900

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

James Remover	
DNEL/DMEL (zusätzliche Angaben)	
Siehe http	//www.dguv.de/ifa/de/gestis/limit_values/index.jsp : Informationen über Zutaten.

Propyleneglycol-n-propylether (INCI: PR	ROPYLENE GLYCOL PROPYL ETHER) (1569-01-3)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	2,2 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	26 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	217 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	9 mg/kg Körpergewicht/Tag	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	0,1 mg/l	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,01 mg/l	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	1 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC sediment (Süßwasser)	0,386 mg/kg Trockengewicht	
PNEC sediment (Meerwasser)	0,0386 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	0,0185 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	4 mg/l	

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 7/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Sodium cumenesulfonate (INCI: SODIUM	M CUMENESULFONATE) (15763-76-5; (28348-53-0))	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	7,6 – 136,25 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langzeit - lokale Wirkung, dermal	0,096 mg/cm²	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	26,9 – 53,6 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Langfristige - systemische Wirkung, oral	3,8 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	6,6 – 13,2 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	3,8 – 68,1 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langzeit - lokale Wirkung, dermal	0,048 mg/cm ²	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	0,23 mg/l	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,023	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	2,3 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC sediment (Süßwasser)	0,862 mg/kg Trockengewicht	
PNEC sediment (Meerwasser)	0,0862 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	0,037 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	100 mg/l	

8.1.5. Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Unnötige Exposition vermeiden. Augen, Gesicht und Haut vor Flüssigkeitsspritzern schützen. Sicherheitsbrille.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Norm. EN 166. Ein Augenschutz sollte nur notwendig sein, wo Flüssigkeiten verspritzt oder gespritzt werden könnten

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Unter normalen Bedingungen der vorgesehenen Verwendung wird keine Spezialkleidung/Hautschutzausrüstung empfohlen

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 8/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Wo eine ausreichende Entlüftung garantiert ist, besteht keine Notwendigkeit zu außergewöhnlichen Schutzmaßnahmen

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Sonstige Angaben:

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Die Informationen in diesem Abschnitt bezieht sich auf das unverdünnte Produkt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig
Farbe : Farblos. Klar.
Geruch : Benzaldehyd.

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : 5,6 (20°C)

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt : \geq 100 °C Flammpunkt : \geq 60 °C

Zündtemperatur : Keine Daten verfügbar Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar Dampfdruck : Keine Daten verfügbar Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar Relative Dichte : Keine Daten verfügbar Dichte : 0,987 g/cm3 (20°C) Löslichkeit : vollkommen löslich. Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) : Keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch : < 50,659 mm²/s Viskosität, dynamisch : < 50 mPa·s (20°C) Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Brandfördernde Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil bei normalen Handhabungs- und Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

 $\label{thm:convergence} \mbox{Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.}$

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 9/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Propyleneglycol-n-propylether (INCI: PROPYLENE GLYCOL PROPYL ETHER) (1569-01-3)	
LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg
LD50 oral	> 2000 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg
LD50 dermal	3600 mg/kg Körpergewicht
LC50 Inhalation - Ratte	8,34 mg/l/4h
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	> 8462 mg/l/4h
ATE CLP (Dämpfe)	8,34 mg/l/4h
ATE CLP (Staub, Nebel)	8,34 mg/l/4h

Sodium cumenesulfonate (INCI: SODIUM CUMENESULFONATE) (15763-76-5; (28348-53-0))	
LD50 oral Ratte	> 2000 (2001 – 7000) mg/kg
LD50 oral	> 7000 mg/kg Körpergewicht (Rat)
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte	> 5 mg/l (232 min.)
ATE CLP (oral)	2001 mg/kg Körpergewicht

Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL) (67-56-1)	
LD50 oral Ratte	1187 – 5628 mg/kg
LD50 oral	5628 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	15800 – 17100 mg/kg
LD50 dermal	15800 mg/kg Körpergewicht
LC50 Inhalation - Ratte	83 – 130 mg/l/4h
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	85000 mg/l/4h
ATE CLP (oral)	100 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal)	300 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (Gase)	700 ppmv/4h
ATE CLP (Dämpfe)	3 mg/l/4h
ATE CLP (Staub, Nebel)	0,5 mg/l/4h

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 10/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Isotridecan-1-ol (INCI: ISOTRIDECANOL) (27458-92-0)	
LD50 oral Ratte	> 6000 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	12000 mg/kg
ATE CLP (dermal)	12000 mg/kg Körpergewicht

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft

pH-Wert: 5,6 (20°C)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Zusätzliche Hinweise

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.

pH-Wert: 5,6 (20°C)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Nicht eingestuft

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Zusätzliche Hinweise

Keimzell-Mutagenität Nicht eingestuft

Zusätzliche Hinweise Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Karzinogenität Nicht eingestuft

: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt Zusätzliche Hinweise

Reproduktionstoxizität

Zusätzliche Hinweise Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger

Exposition

: Nicht eingestuft

Zusätzliche Hinweise : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL) (67-56-1)	
NOAEL (oral, Ratte)	466 mg/kg Körpergewicht
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Schädigt die Organe.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter

Exposition

: Nicht eingestuft

Zusätzliche Hinweise Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Nicht eingestuft Aspirationsgefahr

Zusätzliche Hinweise Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

James Remover	
Viskosität, kinematisch	< 50,659 mm²/s

und mögliche Symptome

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, Das Produkt als solches ist nicht toxikologisch untersucht worden. Gemäß § 3 (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] ist das Produkt klassifiziert wie angegeben in Rubrik 2. Eventuell toxische Inhaltsstoffe sind erwähnt in Rubrik 3.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Das Produkt als solches ist nicht ökologisch untersucht worden. Gemäß § 3 (EG) Nr.

1272/2008 [CLP] ist das Produkt ökologisch eingestuft worden wie angegeben in Rubrik 2.

Eventuell umweltgefährdende Inhaltsstoffe sind erwähnt in Rubrik 3.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) Nicht eingestuft

Propyleneglycol-n-propylether (INCI: PROPYLENE GLYCOL PROPYL ETHER) (1569-01-3)	
LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss)

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 11/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

EC50 - Krebstiere [1]	> 100 mg/l (48h)
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	1,466 mg/l (Algae, 96h, Selenastrumcapricornutum)
EC50 - Andere Wasserorganismen [2]	1466 mg/l IC50 algea (72 h) mg/l

Sodium cumenesulfonate (INCI: SODIUM CUMENESULFONATE) (15763-76-5; (28348-53-0))	
LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss)
EC50 - Krebstiere [1]	> 100 mg/l (48h)
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	> 100 mg/l (72h, Desmodesmus subspicatus)
EC50 - Andere Wasserorganismen [2]	> 1000 mg/l (Bacteriacea, EC10, 3h, OECD 209)

Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL) (67-56-1)	
LC50 - Fisch [1]	15400 mg/l (96h, Lepomis macrochirus))
LC50 - Andere Wasserorganismen [2]	> 10000 mg/l (Algae, 96h, Selenastrum capricornutum)
EC50 - Krebstiere [1]	> 10000 mg/l (48h, OECD 202)
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	10000 mg/l EC50 waterflea (48 h)
EC50 - Andere Wasserorganismen [2]	12000 mg/l IC50 algea (72 h) mg/l
EC50 96h - Alge [1]	22000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

James Remover		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht festgelegt. Das / die in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt / erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.	

Propyleneglycol-n-propylether (INCI: PROPYLENE GLYCOL PROPYL ETHER) (1569-01-3)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.

Sodium cumenesulfonate (INCI: SODIUM CUMENESULFONATE) (15763-76-5; (28348-53-0))	
Biologischer Abbau	> 60 % (6d, OECD TG 301B)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

James Remover	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.

Propyleneglycol-n-propylether (INCI: PROPYLENE GLYCOL PROPYL ETHER) (1569-01-3)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) 0,62			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) 0,49			

Dimethylglutarat (INCI: DIMETHYL GLUTARATE) (1119-40-0)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) 0,62	

Sodium cumenesulfonate (INCI: SODIUM CUMENESULFONATE) (15763-76-5; (28348-53-0))	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	-1,5

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 12/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Dimethylsuccinat (INCI: DIMETHYL SUCCINATE) (106-65-0)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) 0,3

Dimethyladipat (INCI: DIMETHYL ADIPATE) (627-93-0)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) 1,03

Methanol (INCI: METHYL ALCOHOL) (67-56-1)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-0,7
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	-0,69

Isotridecan-1-ol (INCI: ISOTRIDECANOL) (27458-92-0)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) 5,19

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

Dieser Stoff und sein Behälter müssen sicher und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Produkt im Lieferzustand: Chemischer Abfall, Als gefährlichen Abfallstoff entsorgen. Leere Behälter können nach der Reinigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden. Wiederverwertung hat Vorrang vor Entsorgung oder Verbrennung. Vor dem Entsorgen müssen die Verpackungen vollständig restentleert werden. Bündig Überbleibsel mit erklecklich Beträge über wässern.

Ökologie - Abfallstoffe : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

EAK-Code : 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID	
14.1. UN-Nummer					
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	
14.2. Ordnungsgemäße	UN-Versandbezeichnung	J			
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	
14.3. Transportgefahren	14.3. Transportgefahrenklassen				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	
14.4. Verpackungsgruppe					
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 13/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

14.5. Umweltgefahren				
Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein
Keine zusätzlichen Informati	onen verfügbar			

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Keine Daten verfügbar

Seeschiffstransport

Keine Daten verfügbar

Lufttransport

Keine Daten verfügbar

Binnenschiffstransport

Keine Daten verfügbar

Bahntransport

Keine Daten verfügbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

Verordnung über Detergenzien (648/2004/CE): Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:		
Komponente %		
nichtionische Tenside <5%		
Duftstoffe		

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

Angabe zum Rohstoff Abschnitt 3.

Siehe http://esis.jrc.ec.europa.eu/index.php?PGM=dat : Informationen über Zutaten.

Gesundheitsgefahren

Siehe Abschnitt 2 & 3 & 11.

Physikalische Gefahren

Siehe Abschnitt 2 & 10.

Umweltgefahren

Siehe Abschnitt 2 & 3 & 12.

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 14/17

Sicherheitsdatenblatt

IARC

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:				
Abschnitt	Geändertes Element	Modifikation	Anmerkungen	
	Überarbeitungsdatum	Geändert		
1.2	Relevante identifizierte Verwendungen	Geändert		
2.2	Sicherheitshinweise (CLP)	Geändert		
16	Abkürzungen und Akronyme	Geändert		

Abkürzungen und Akronyme:		
	ABM: Algemene Beoordelings Methodiek (NL) / ADR: Accord Européen relatif au transport international des marchandises dangereuses parroute) / ALG: Allergen / AQTX: Aquatic Toxicity / Atm: Atmosphere (unit of pressure) / bw: bodyweight / C: Ceiling / CAR:\Carcinogenic Effects / CAS No: Chemical Abstracts Service Number (see ACS – American Chemical Society) / CMRs: Carcinogenic, Mutagenic or toxic to Reproduction (substances) / CSR: Chemical Safety Report / Cc (cm3): Cubic Centimeter / DNEL: Derived No-Effect Level / EC50: half maximal effective concentration / ED50: Effective Dose 50 / ET50: Exposure Time 50 / I.V.: Intravenous / Kg: Kilogram / LC: Lethal Concentration / LC50: Median Lethal Concentration / LCLO: Lowest Lethal Airborne Concentration Tested (see also LC50, LD50) / LD: Lethal Dose / LD50: Median Lethal Dose LDLO: Lowest Lethal Dose Tested (see also LC50, LD50) / MAC: Maximum Allowable Concentration / MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentrazion (Germany, Maximum Workplace Concentration, see OEL) / MSDS: Material Safety Data Sheet / NOAEL: No Observed Adverse Effect Level / NOEL: No Observable Effect Level / OEL: Occupational Exposure Limits / PBTs: Persistent, Bioaccumulative and Toxic substances / PEC: Predicted Environmental Concentration / PNEC: Predicted No-Effect Concentration / REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances / STEL: Short-Term Exposure Limit / STEV: Short-Term Exposure Value / STP: Sewage Treatment Plant TLM: Threshold Limit, Median / TLV-C: Threshold Limit Value-Ceiling / TLV®: Threshold Limit Value / TWA: Time-Weighted Average / WGK: Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act) / g/gms: Grams / kJ/mol: Kilojoules per mole / kPa: KiloPascal (unit of pressure) / m3: Cubic Meter / mg: Milligram / ml: Milliliter / ml Hg: Milliliters of Mercury / n.o.s.: Not Otherwise Specified / nm: nanometer / ppb: Parts Per Billion / pph: parts per hundred (= percent) / ppm: Parts Per Million / ppt: parts per trillion	
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service - Nummer	
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen	
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße	
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität	
BKF	Biokonzentrationsfaktor	
BLV	Biologischer Grenzwert	
BOD	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
COD	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung	
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung	
EC50	Mittlere effektive Konzentration	
EG-Nr.	Europäische Gemeinschaft Nummer	
EN	Europäische Norm	

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 15/17

Internationale Agentur für Krebsforschung

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
IOELV	Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
N.A.G.	Nicht Anderweitig Genannt
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
STP	Kläranlage
ThSB	Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)
TLM	Median Toleranzgrenze
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
SDB	Sicherheitsdatenblatt
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
WGK	Wassergefährdungsklasse
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Datenquellen

: VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben

: Keine. ABLEHNUNG DER HAFTUNG Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts unterliegen nicht unserer Kontrolle und eventuell auch nicht unserem Zuständigkeitsbereich. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handbabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde für das Produkt erstellt und darf nur für dieses verwendet werden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die im Datenblatt angegebenen Informationen möglicherweise nicht.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
Acute Tox. 3 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3	
Acute Tox. 3 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3	
Acute Tox. 3 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3	
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 16/17

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT SE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 1
STOT SE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H370	Schädigt die Organe.
H371	Kann die Organe schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren		
AISE SPERC 8a.1.a.v2	Wide Dispersive Use in 'Down the Drain' cleaning and maintenance products (Consumers and Professionals)	
ERC8a	Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, indoor)	
PC35	Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis)	
PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen	
PROC11	Nicht-industrielles Sprühen	
SU21	Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)	
SU22	Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)	

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.

31-7-2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) Referenz-Nummer: 4746.0_01_CLP 27-5-2021 17/17